

23 ⁶ ἡμῖν⁸ εἰς θεὸς καὶ ὁ πατὴρ⁹ ἐξ οὗ τὰ πάν-
 24 τα καὶ ἡμεῖς εἰς αὐτόν, καὶ εἰς
 25 κύριος Ἰησοῦς Χριστὸς δι' οὗ τὰ πάντα καὶ
 26 ἡμεῖς δι' αὐτοῦ. ⁷ Ἀλλ' οὐκ ἐν πᾶσιν
 27 ἡ γνῶσις· τινὲς δὲ τῇ συνηθείᾳ ἕως
 28 ἄρτι τοῦ εἰδώλου ὡς εἰδωλόθυτον

Zeile 28 ergänzt

Übers.:

Folio 47 ↓ : 1 Kor 7,37-8,7

Beginn der Seite korrekt

(Seite) 92

01 Jungfrau, gut wird er handeln. ^{7,38} Daher einerseits
 02 der Heiratende seine Jungfrau
 03 gut wird tun, andererseits der nicht Heiratende
 04 besser wird tun. ³⁹ Eine Frau ist gebunden,
 05 solange ihr Mann lebt.
 06 Wenn aber entschlafen ist der Mann, frei
 07 ist sie, mit wem sie will sich zu verheiraten, nur
 08 im Herrn (geschehe es). ⁴⁰ Glücklicher aber ist sie, wenn so
 09 sie bleibt, nach meiner Meinung.
 10 Ich meine aber, daß auch ich (den) Geist Gottes habe. ^{8,1} Betreffs
 11 aber des Götzenopferfleisches: Wir wissen, daß
 12 alle wir Erkenntnis haben. Aber die Erk-
 13 enntnis bläht auf, die Liebe aber baut auf!
 14 ² Wenn einer meint, erkannt zu haben, noch nicht hat er erkannt,
 15 wie es zu erkennen nötig ist. ³ Wenn aber einer liebt,
 16 so ist er erkannt. ⁴ Betreffs des Essens

⁸ Standardtext: ἀλλ' ἡμῖν.

⁹ Standardtext: ὁ πατὴρ.